

Wir möchten ihnen jetzt von unserer Hundewanderung erzählen. Natürlich können auch Leute ohne Hund mitwandern. Unsere Eltern waren durch das Internet auf die Wanderung vom Pfälzerwald Verein Edenkoben aufmerksam geworden. Ermutigt durch die Angabe, dass jeder willkommen sei, machten wir uns gespannt auf die einstündige Fahrt in den Pfälzer Wald. Das Forsthaus lag nicht direkt in Edenkoben, sondern noch etwas versteckt im Wald, so dass wir gerade noch rechtzeitig eintrafen. Wie angekündigt wurden wir freundlich und herzlich empfangen. Es waren ungefähr 15km Strecke zu laufen, was auch für Kinder möglich ist. Wegen kleinerer Stopps, der Taverne etc. dauerte die Wanderung ca. 8 Stunden. Der Weg war sehr schön und abwechslungsreich, die Wanderführer waren sehr freundlich und es gab viele tolle Plätze um sich zu entspannen und die Natur zu genießen! Manche Wanderungen finden auf Buggy-freundlichen Wegen statt, so wie auch unsere Wanderung vom Forsthaus Heldenstein bei Edenkoben zur Burgruine Ramburg. In der Nähe der Burgruine gab es eine Taverne. Dort konnte man rasten und seinen Hunger stillen. Danach ging es von der Ramburg mit ihren geheimnisvollen Gewölben und abenteuerlichen Klettermöglichkeiten wieder zum Treffpunkt. Die Hunde vertrugen sich wunderbar, allerdings versuchte unsere Daphne (7 Monate) kurzzeitig ein Wildschwein zu jagen und war ein paar Minuten verschwunden. Zum Glück kam sie aber nach einigen Schreckminuten unbeschadet zurück. Vielleicht hat die aufgeschraubte Leberwursttube geholfen. Sie zog danach, wie es die Natur des Huskys ist, den Fahrradanhänger in dem wir Kinder abwechselnd saßen. Unterstützung erfuhr sie dabei von ihrer besten Freundin Donna (18 Monate) die bewies, dass auch Goldies super Zughunde sind und ein tolles gemischtes Doppel abgeben. (Für Hundeschützer sei noch erwähnt, dass der Wagen immer von mindestens einem Erwachsenen geschoben wurde). Auf der Wanderung gab es Gelegenheit für viele nette Gespräche und man konnte sich über die Hunde austauschen. Besonders schön war das Tempo, das mal zügig mal gemächlich auf alle Beteiligten wie Hund und Kind und Erwachsener Rücksicht nahm. Wir hatten alle ganz viel Freude und es war ein wunderschöner Tag, vielen Dank dafür. Wir freuen uns schon auf die nächste Wanderung im Pfälzer Wald !

Wanderbericht: Philip Braun (9) und Julius Schrapel (10)

Wanderführung: Ludwig Lintz